

Neues vom Projekt Insektenhotel - Ende April 2025

Das neue Bienenhotel ist fertig, etwas kleiner und dafür etwas weniger anfällig für Witterungsschäden.



Wenigstens zehn verschiedene Bienenarten wurden gesichtet. Sie nutzen die angebotenen Röhrrchen genauso wie die gestampfte Lehmerde für ihre Brut. Sie sind wirklich sehr eifrig und sie nutzen unterschiedliche Brutröhren.



Die einzelne Biene (auf der Holzkante oben Mitte) ist leider krank, auf dem Rücken von Milben besiedelt...

Es ist eine Freude ihnen bei der Suche nach dem endgültig für sie geeigneten Schlupfloch zuzusehen.

Sogar die alten Bohrlöcher in den Pfosten sind interessant.



Es ist gut, dass der Löwenzahn und die Gänseblümchen blühen, damit die Eier mit einem Pollenvorrat abgelegt werden können.



Vera Brochmann und Tatjana Hetzel